

Nidda · Wetteraukreis

F. 5. 10. 12

Conjunct bei

Photofreier 3. 10. 12



Wissenswertes und herrlicher Ausblick

Die Mammutbäume und der Nidda-Stausee waren die Ziele der ökologischen Wanderung, die alljährlich gemeinsam von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Nidda und Umgebung und dem Niddaer VHC angeboten werden. 40 Wanderer fanden sich bei herrlichem Frühherbst-Wetter am Sonntag in Rainrod ein. Wolfgang Eckhardt, SDW-Vorsitzender, Förster und Vulkanführer, hatte die Führung übernommen. Er gab interessan-

te Informationen zu der abwechslungsreichen Landschaft im westlichen Vogelsberg. Ebenso ging er auf die geschichtliche Entwicklung der Wälder seit Ende der Eiszeiten ein und wie es zu den vielen auf „rod“ endenden Ortsnamen im Vogelsberg kam. Das von einem Förster geforderte Fingerspitzengefühl, um eine natürliche Verjüngung eines Buchen-Waldes zu erzielen, beschrieb er in einem etwa 100-jährigen Laub-Mischwald. An den Mam-

mutbäumen, die zwar vielen Teilnehmern dieser etwa siebeneinhalb Kilometer langen, gemütlichen Wanderung schon bekannt waren, konnte er einige neue Informationen liefern. Bei einem herrlichen Ausblick oberhalb des Nidda-Stausees gab es dann noch Informationen zur den Themen Niederschläge und Hochwasserschutz. Zum Abschluss kehrten die Wanderer in einer Gaststätte in Rainrod ein.

dt/Foto: Eckhardt